

Österreichs Rodler fahren in Oberhof gleich drei Podestplätze ein

Österreichs Doppelsitzer setzten ihren Erfolgslauf im Rodel-Weltcup auch in Oberhof fort. Bei den Herren sorgte Jonas Müller mit Rang drei für die bislang beste Einzel-Platzierung in dieser Saison.

🕒 Letztes Update am Samstag, 12.12.2020, 15:12



Thomas Steu und Lorenz Koller konnten nach drei Siegen am Stück diesmal auch mit Platz zwei gut leben.

© imago

Oberhof – Österreichs Kunstbahn-Rodler fahren am Samstag beim Weltcup in Oberhof drei Podestplätze ein. Jonas Müller gelang mit Rang drei die bisher beste ÖRV-Saisonplatzierung im normalen Männer-Einsitzer, im Doppelsitzer rodelten Thomas Steu/Lorenz Koller und Yannick Müller/Armin Frauscher auf die Plätze zwei und drei. Die Siege holten sich die Deutschen. Felix Loch war auch im vierten Saisonrennen nicht zu schlagen, im Doppelsitzer

gewannen Toni Eggert/Sascha Benecken.

Müller lag nach dem ersten Durchgang auf Rang fünf, machte aber mit der drittbesten Zeit im zweiten Lauf zwei Plätze gut. Der Sprint-Weltmeister lag letztlich 0,245 Sekunden hinter dem noch ungeschlagenen Saison-Dominator Loch, der seinen zur Halbzeit führenden Landsmann Johannes Ludwig mit Bahnrekord noch um 0,096 Sek. abging. "Ich freue mich riesig, dass ich auf das Stockerl vorfahren konnte. Der zweite Lauf war eindeutig besser, im ersten hatte ich einige Fehler. Aber eigentlich war ich schon mit der Zwischenzeit zufrieden", erklärte Müller im Interview auf ORF.



Rodel-Weltcup in Oberhof - Ergebnisse

- **Männer:** 1. Felix Loch (GER) 1:26,745 Minuten - 2. Johannes Ludwig (GER) +0,096 Sek. zurück - 3. Jonas Müller (AUT) +0,245. **Weiter (alle AUT):** 7. Nico Gleirscher +0,465 - 8. David Gleirscher +0,474 - 10. Wolfgang Kindl +0,621 - 17. Reinhard Egger +1,002
- **Weltcupstand nach vier Bewerben (inkl. Sprint):** 1. Loch 400 Punkte - 2. Ludwig 254 - 3. Dominik Fischnaller (ITA) 219 - 4. David Gleirscher 215 - 5. Müller 210. **Weiter:** 10. Nico Gleirscher 154.
- **Doppelsitzer:** 1. Toni Eggert/Sascha Benecken (GER) 1:22,881 Min. - 2. Thomas Steu/Lorenz Koller (AUT) +0,155 - 3. Yannick Müller/Armin Frauscher (AUT) +0,196.
- **Weltcupstand nach vier Bewerben:** 1. Steu/Koller 385 Punkte - 2. Eggert/Benecken 281 - 3. Müller/Frauscher 251. Weiter: 15. Juri Gatt/Riccardo Schöpf (AUT) 103

Der Vorarlberger, der im bisher einzigen Sprint hinter Loch und David Gleirscher auf Rang drei gefahren war, führte in Oberhof eine starke Mannschaft an. Mit Nico Gleirscher auf Rang sieben, Olympiasieger David Gleirscher als Achter und Wolfgang Kindl auf Platz zehn führen vier Österreicher in die Top Ten. Im Gesamtweltcup rangiert David Gleirscher auf Rang vier unmittelbar vor Müller.

Im Doppelsitzer endete die Siegesserie von Steu/Koller, die die ersten drei Bewerbe gewonnen hatten. Mit Rang zwei 0,155 Sekunden hinter Eggert/Benecken verteidigten sie die Weltcupführung mit 104 Zählern Vorsprung auf die deutschen Sieger aber sicher.

Müller/Frauscher lagen 0,196 hinter den Siegern und liegen auch in der Gesamtwertung auf Rang drei. (APA)